

Landeshauptstadt Dresden
Beigeordneter für Stadtentwicklung

GZ: (GB 6) 66 32

Datum: 18. DEZ. 2012

An alle
Fraktionen sowie Stadträtinnen/Stadträte
des Stadtrates der Landeshauptstadt Dresden

Beschlusskontrolle zu V0395/10 (Sitzungsnummer: SR/013/2010)

Sanierung und Instandsetzung der Albertbrücke einschließlich der Umgestaltung und des grundhaften Ausbaus des Rosa-Luxemburg-Platzes und des Sachsenplatzes

Sehr geehrte Damen und Herren,

folgender Zwischenstand kann zu oben genanntem Beschluss gegeben werden:

1. „Der Stadtrat stimmt der Vorplanung zur Sanierung und Instandsetzung der Albertbrücke einschließlich der Umgestaltung und des grundhaften Ausbaus des Rosa-Luxemburg-Platzes und des Sachsenplatzes entsprechend den Anlagen 3 und 4 der Vorlage mit einer Änderung zu: Unter dem Vorbehalt der Förderfähigkeit sind die außen liegenden Fahrbahnen in 3 Meter Breite (statt 3,30 m) auszuführen. Die eingesparten 30 Zentimeter werden jeweils den Radwegen zugeschlagen.“
2. Der Stadtrat stimmt allen weiteren vorbereitenden Maßnahmen für die Herstellung einer Interimsbrücke für Fußgänger- und Radverkehr entsprechend der Anlage 5 der Vorlage zu.
3. Der Stadtrat bestätigt die Finanzierung des Vorhabens entsprechend der Anlage 1 der Vorlage. Die Finanzierung der Interimsbrücke ist in den Doppelhaushalt 2011/2012 einzustellen.
4. Der Stadtrat nimmt zur Kenntnis, dass das Vorhaben planungsrechtlich durch ein Planverfahren gesichert werden soll.
5. Es ist zu prüfen, ob im Zuge der Sanierung der Kasematten für den Bereich Trödelmarkt/Wohnmobilparkplatz die Wiedereinrichtung einer Pacht-WC-Anlage realisiert werden kann. Gleiches gilt für die Neustädter Seite.“

Der Planfeststellungsbeschluss wurde aufgestellt und liegt im Straßen- und Tiefbauamt zur Einsichtnahme aus. Der beschlossene Brückenquerschnitt wurde bestätigt.

Die Behelfsbrücke für Fußgänger und Radfahrer neben der Albertbrücke wurde am 14. November 2011 in Betrieb genommen.

Zurzeit erfolgt die Erarbeitung der Ausschreibungsunterlage und der Ausführungsplanung. Baubeginn ist für den 2. September 2013 vorgesehen.

Mit freundlichen Grüßen


Jörn Marx

Kenntnisnahme:


Helma Orosz
Oberbürgermeisterin